

Sicherheit von Bäumen regelmässig untersuchen

Damit Sie ruhig schlafen können

Sichere Bäume im Siedlungsgebiet sind lebenswichtig. Ein Fachmann beurteilt die Sicherheit von Bäumen optisch und messtechnisch. Wenn das Restrisiko für Windwurf oder Stammbruch erhöht ist, werden rechtzeitig wichtige Pflegemassnahmen empfohlen. Und damit Baumbesitzer in Sturmnächten wieder gut schlafen, versichern die Helvetia Versicherungen kontrollierte Bäume auch gegen Elementarschäden.

Matthias Brunner*

Die Fachberatung mit Sicherheitscheck und Bauminventar wird alle fünf Jahre wiederholt und ist separat kostenpflichtig. Der Baumbesitzer kann so im Schadenfall auch gegenüber der Gebäudeversicherung oder Dritten glaubhaft belegen, dass er den Zustand seiner Bäume regelmässig überprüfen lässt. Mit Fachwissen, Messgeräten und Erfahrung überprüft der Fachmann vor Ort, ob Baumschäden gefährlich sind oder nicht, denn sichtbare Faulstellen sind längst nicht immer ein Grund, Bäume zu fällen. Gefährliche Fäulnis hingegen ist manchmal unsichtbar unter der Rinde verborgen, wo sie nur mit Ultraschall sichtbar gemacht werden kann.

Risikooptimierung

Kontrollierte Bäume sind versicherbar. Der Baumbesitzer wählt Versicherungssumme und Höhe der Prämie selber. Die bisherigen Schadenfälle haben gezeigt, dass die kostenlose Kundenbetreuung vor Ort im Schadenfall sehr geschätzt wird. Und wer Fachberatung und Risikooptimierung in Anspruch nimmt, wird kostenlos Mitglied im Baumclub. Bisher wurden schweizweit 1800 Bäume für eine Gesamt-Versicherungssumme von über CHF 2 Mio. versichert. Die Fichten (lat. Picea) wurden bisher am meisten versichert (13.4%), gefolgt von Ahorn (10.4) und Föhren (8.4).

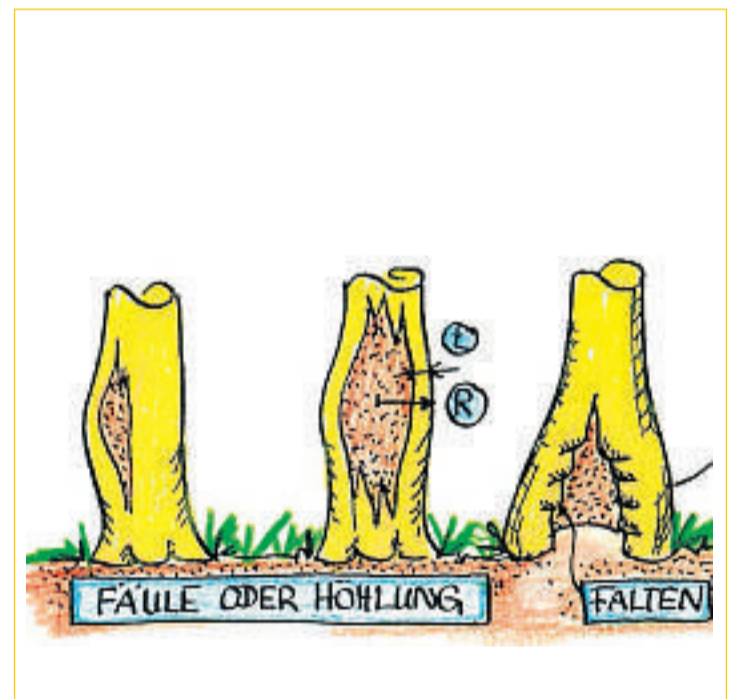
Eigene und fremde Bäume auf Baustellen versicherbar

Eingriffe im Wurzel- und Kronenwerk stellen ein Risiko dar. Wertvolle alte Bäume auf dem eigenen Grundstück oder dem des Nachbarn können vor Baubeginn ebenfalls versichert werden. Der Versicherungsnehmer kann den Ersatzwert der Bäume mitbestimmen und bezahlt eine Einmalprämie zu Beginn der Versicherung. Fünf Jahre nach Bauende erlöscht der Versicherungsschutz. Alle zu diesem Zeitpunkt abgestorbenen Bäume werden von der Versicherung ersetzt. Die Matthias Brunner ag berät, erstellt das Schutzkonzept und sorgt für die baumfreundliche Umsetzung auf der Baustelle.

*M. Brunner, Inh. Matthias Brunner ag, Postfach, 8033 Zürich, Tel. 044 361 36 76, Fax: 044 361 37 41 www.baumversicherung.ch



Schwere Stürme können verheerende Folgen für Ihr Haus haben. Jahrzehnte alte Bäume werden entwurzelt und sind, wenn sie auf Häuser fallen, eine Gefahr für Leib und Leben. Darum lohnt es sich, vom Fachmann eine Analyse über den Zustand Ihrer Bäume auf Ihrem Grundstück machen zu lassen. Bild: rdb.



Baumschäden, wie Unglücksbalken, Drehriss, Zwieselriss, Fäule, Höhlung und Falten, die der Fachmann bei jeder Baumanalyse prüfen sollte.

Illustrationen: Mattheck, 2005



Unterschätzte Gefahren: Gerade auch Bäume auf Baustellen brauchen entsprechenden Schutz.

BAUMVERSICHERUNG

Ja, wir möchten unsere Bäume schützen und interessieren uns deshalb für eine Baumversicherung. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Name / Vorname: _____

Strasse, Nr. _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

HEV-Mitglied-Nr.: _____ Nicht Mitglied

Anzahl Grundstücke: _____ Anzahl Bäume: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte einsenden oder faxen: HEV Schweiz, Mühlebachstrasse 70, Postfach, 8032 Zürich, Fax: 044 254 90 21, Tel. 044 254 90 20 E-Mail: info@hev-schweiz.ch, www.hev-schweiz.ch

Bietet Ihr Mehrfamilienhaus auch eine schöne Rendite-Aussicht?